

Urkunde



BSA-Akademie
Prävention, Fitness, Gesundheit
School for Health Management

Thomas Jacobi

hat den Lehrgang

Gesundheitscoach

der BSA-Akademie

erfolgreich absolviert.

Der Fernlehrgang
Gesundheitscoach

ist von der Staatlichen Zentralstelle für
Fernunterricht geprüft und zugelassen.

Saarbrücken, 25.02.2013

Fachbereichsleiter
Markus Wanjek

Pädagogischer Leiter der BSA-Akademie
Prof. Dr. Andreas Strack

Direktor der BSA-Akademie
Prof. Dr. Thomas Wessinghage



1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSES

Gesundheitscoach

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSES

Health Coach

3. PROFIL DER BERUFLICHEN HANDLUNGSFÄHIGKEIT

Durch die Teilnahme an dem o. g. Fernlehrgang hat der/die Teilnehmer/in folgende Kompetenzen zur selbstständigen Erfüllung fachlicher Anforderungen und Aufgaben im Tätigkeitsfeld der Gesundheitsförderung erworben:

- (1) Erweitertes Fachwissen im Tätigkeitsfeld Gesundheitsförderung mit den folgenden Schwerpunkten:
 - Begriffsbestimmung und Definitionsansätze sowie Entstehungs- und Erklärungsmodelle von Gesundheit und Krankheit
 - Ausgewählte Aspekte der Demografie und Epidemiologie
 - Systemgrundlagen des Gesundheitswesens und Aspekte der Gesundheitspolitik
 - Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention
 - Gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen der Gesundheitsförderung und Prävention
 - Ausgewählte gesundheitspsychologische Theorien und Modelle sowie Bestimmungsfaktoren des Gesundheitsverhaltens
 - Ausgewählte Konzepte zur Gesundheitsförderung und Prävention auf Individualebene (z. B. Primärpräventionsprogramme in den Handlungsfeldern Bewegung, Ernährung und Stressmanagement/Entspannung nach § 20 SGB V, individueller Ansatz)
 - Gesundheitsförderung in verschiedenen Settings, wie z. B. Kindergarten, Schule, Betrieb und Kommune
 - Qualitätsmanagement in der Gesundheitsförderung und Prävention am Beispiel des Public Health Action Cycle
- (2) Spektrum kognitiver und praktischer Fertigkeiten zur Planung und Bearbeitung von fachlichen Aufgaben im Tätigkeitsfeld Gesundheitsförderung mit den nachfolgenden Schwerpunkten sowie die Beurteilung von Ergebnissen nach weitgehend vorgegebenen Maßstäben sowie Erbringung einfacher Transferleistungen:
 - Beratung, Motivation und Unterstützung von Personen (Einzelpersonen und Gruppen) beim Aufbau und der Beibehaltung eines gesundheitsförderlichen Lebensstils
 - Gesundheitsaufklärung, z. B. in Form von Vorträgen zu verschiedenen gesundheitsrelevanten Themen
 - Planung, Umsetzung und Kontrolle von zielgruppenspezifischen qualitätsgesicherten Interventionsmaßnahmen organisiert als Kurskonzept in den gesundheitsrelevanten Interventionsbereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung/Stressmanagement im Bereich der Primär- und Sekundärprävention
 - Planung, Umsetzung und Kontrolle von qualitätsgesicherten Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention im Bereich verschiedener Settings, wie z.B. Unternehmen, unter besonderer Berücksichtigung der gesundheitsrelevanten Interventionsbereiche Bewegung, Ernährung und Entspannung/Stressmanagement
- (3) Sozialkompetenz im Tätigkeitsfeld Gesundheitsförderung mit den folgenden Schwerpunkten:
 - In einer Gruppe mitwirken und punktuell Unterstützung anbieten.
 - Die Arbeitsumgebung mitgestalten, Abläufe gestalten und Ergebnisse adressatenbezogen darstellen.
- (4) Selbstständigkeit im Tätigkeitsfeld Gesundheitsförderung mit den folgenden Schwerpunkten:
 - Auch in weniger bekannten Kontexten eigenständig und verantwortungsbewusst arbeiten.
 - Das eigene und das Handeln anderer einschätzen.

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Beschäftigungsmöglichkeiten finden Absolventen des Lehrgangs „Gesundheitscoach“ überwiegend in Fitness-, Freizeit- und Gesundheitseinrichtungen, Sportvereinen, Volkshochschulen, aber auch in verschiedenen Settings, wie z. B. in Unternehmen mit einem entsprechenden Angebot zur Gesundheitsförderung und Prävention.

5. GRUNDLAGEN DES ABSCHLUSSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle BSA-Akademie, private Bildungseinrichtung	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Anerkennung des Lehrgangs zuständig ist Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht, Köln
Niveau des Abschlusses Lehrgang geprüft und zugelassen von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht in Köln; Zulassungsnummer: 7177907. Qualifikationsstufe: Stufe 3 Trainerregister (www.trainerregister.de) Aufbauqualifikation (BSA-Akademie)	Bewertungsskala/Bestehensregeln 100 - 92 % = 1 = sehr gut < 92 - 81 % = 2 = gut < 81 - 67 % = 3 = befriedigend < 67 - 50 % = 4 = ausreichend < 50 - 30 % = 5 = mangelhaft < 30 % = 6 = ungenügend Zum Bestehen der Prüfung sind insgesamt mindestens ausreichende Leistungen (50 %) erforderlich.
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe Stufe 4 Trainerregister (www.trainerregister.de) Profiquifikation (BSA-Akademie)	Internationale Abkommen keine
Rechtsgrundlage Institutsinterne Lehrgangsplanung und Prüfungsordnung	

6. WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSES

Abschlussprüfung bei der BSA-Akademie:
 1. Zulassung zur Prüfung: Absolvierung der beiden Präsenzphasen
 2. Art: schriftliche Hausarbeit

Zusätzliche Informationen

Zugang: Die Teilnahme am Lehrgang setzt theoretische und praktische Vorkenntnisse in einem oder mehreren der zentralen Handlungsfelder Bewegung, Ernährung und Stressmanagement/Entspannung voraus.

Lehrgangsdauer: 6 Monate, inkl. 8 Tagen Präsenzphase

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bsa-akademie.de